

# **Gemeindeführungsstab Engelberg**

## **Info an die Bevölkerung vom 26. August 2005**

In Engelberg sind die Aufräumarbeiten in vollem Gange. Nach wie vor stehen Feuerwehr, Zivilschutz, Armee und freiwillige Helfer im Dauereinsatz.

Am Donnerstag kam es bei diesen Aufräumarbeiten zu einem Zwischenfall. Der Führer einer Baumaschine wollte im Gebiet Schlänggen mit seinem Bagger eine Brücke überqueren. Dabei stürzte er mit seinem Fahrzeug in die Engelbergeraas. Der Mann konnte sich aus der Führerkabine befreien. Er zog sich bei diesem Zwischenfall zum Glück nur leichte Verletzungen zu und ist wohlauf.

Seit Donnerstag stehen dem Krisenstab in Engelberg 45 Mann der Telematik Kompanie III/4 (Tm Kp III/4) für die Aufräumarbeiten zur Verfügung.

Am Donnerstagabend informierte der Gemeindeführungsstab Engelberg die Bevölkerung über das Ereignis. Rund 1000 Personen liessen sich dabei in der Klosterkirche aus erster Hand informieren. Dabei wurde auch das Abfall- und Deponiekonzept vorgestellt, das bis zur Eröffnung der Notstrasse seine Gültigkeit haben wird.

Die Vorbereitungsarbeiten für den Bau einer Notstrasse sind angelaufen. Diese wird in rund 14 Tagen für den Verkehr bereit sein.

Die Dorfschule Engelberg wird ihren ordentlichen Betrieb wieder ab kommendem Montag aufnehmen.

Hingegen wurde der Schulstart an der Stiftsschule Engelberg um eine Woche auf Dienstag, 6. September, verschoben. Unterrichtsbeginn für die Musikschule ist auf Montag, 5. September (Primarschule und Oberstufe), respektive auf Dienstag, 6. September für die Schüler der Stiftsschule festgelegt.

Verschiedene Anfragen haben den Gemeindeführungsstab dazu bewogen, ein Spendenkonto einzurichten.

Spenden können auf das Konto Nr. 206.251.550.00 bei der Sparkasse in Engelberg entrichtet werden.

Engelberg, 26. August 2005/bc.



## Hochwasserkatastrophe Engelberg vom 21./22. August 2005

# Herzlichen Dank

- an die Einwohnerschaft und die ferienhalber in Engelberg verweilenden Gäste für das ruhige, besonnene und solidarische Verhalten während und nach dem Wassereintritt;
- für den tatkräftigen und motivierten Kriseneinsatz an das Eidgenössische Militärdepartement in Bern, die zuständigen Kommandanten und an die im Einsatz stehenden Wehrmänner;
- an die Angehörigen des Feuerwehrcorps und des Zivilschutzes Engelberg, die ab erster Stunde der Katastrophe ihre Aufgaben hervorragend und professionell leisteten und immer noch sicherstellen;
- an die verschiedenen Helikopterunternehmungen, die eine hervorragend funktionierende Luftbrücke gewährleisteten;
- an alle freiwilligen Helfer/innen, ohne sie würden die Aufräumarbeiten nicht derart speditiv voran gehen;
- nicht zuletzt an die Mitglieder der Gemeindeführungsorganisation für das professionelle Krisenmanagement sowie dem Krisenstab des Kantons Obwalden für die gute Unterstützung im machbaren Rahmen.

Der Gemeinderat ist, zusammen mit den aufgeführten Stellen und Privatpersonen bestrebt, den Eintritt des Normalfalls mit allen Kräften bald zu erreichen.

Engelberg, 26. August 2005

EINWOHNERGEMEINDERAT ENGELBERG



### Info Abfallentsorgung

Die Kehrichtrouden werden mit dem Sammelwagen, sofern die Strassen befahrbar sind, wie bis anhin eingehalten. Horbis wird nur bis Waldhütte bedient. Grüss und Vogelsang werden durch die Schwandstrasse bedient. Die Hauptsammelstelle im Werkhof Wyden ist täglich nachmittags geöffnet.

### Sammelstelle Pfistermatte

Nur Glas, Altöl, Weissblech, Hauskehricht und PET

### Sammelstelle Heimat

Nur Hauskehricht, Glas, PET

### Anlieferplatz Eyen, Karl Hess

Sperrgut, Kühlschränke, Holz, Äste, Grünmaterial und anderes vom Hochwasser verschmutztes Material kann durch die Kehrichtabfuhr mit einem Spezialfahrzeug 1-2x wöchentlich abgeholt werden. Verdorbene Kühlwaren ohne Verpackung werden ebenfalls hier entgegengenommen.  
Öffnungszeiten 08.00 – 17.00

### Tierkadaver

Bitte mit Peter Käslin in Verbindung setzen.  
Tel. 079 225 91 05

### Sonderabfälle

Gift Farbreste, Lacke, Lösungsmittel etc. Werkhof Wyden

- Dies ist eine Ausnahmeregelung und hat nur Gültigkeit, bis sich die Lage normalisiert hat.
- Jede wilde Kehrichtablagerung schadet unserer Umwelt, den Gewässern, dem Dorfbild und ist strafbar.
- Bitte mit Strom und Wasserverbrauch sparsam umgehen.

## Luftbrücke zwischen Buochs – Engelberg

Der Chef der Armee hat dem Gesuch des Regierungsrates des Kantons Obwalden entsprochen, dass ab Freitag, 26. August, 13.00 Uhr, eine Luftbrücke zwischen Flugplatz Buochs und Engelberg eingerichtet wird. Superpumas der Armee fliegen in ständiger Rotation hin und her.

### Transportberechtigte:

- Einwohner und Gäste aus dem Schadengebiet Engelberg nach Buochs
- Rücktransport von Einwohner/innen und Helfer/innen
- Pendler/innen
- Zweitwohnungsbesitzer/innen

**Per Luftweg mit der Armee werden aus Gründen der Versorgungssicherheit keine Gäste nach Engelberg befördert!**

Zusätzlich werden auch spezielle Transportbegehren für öffentliche Körperschaften ausgeführt die durch private Flugorganisationen nicht abgedeckt werden können. Diese speziellen Transportbegehren sind wie bis anhin (gültige Weisung) über den Gemeindeführungsstab anzumelden.

Die Abwicklung des Flugbetriebs wird spontan und bedürfnisorientiert erfolgen. Die Flugleitung wird sich vorbehalten, angesichts der tatsächlichen Bedürfnisse Prioritäten zu setzen. Es braucht keine Voranmeldung, die Einteilung erfolgt spontan auf dem Flugplatzgelände Buochs und Engelberg, Klostermatte.

### Flugbetriebszeiten:

- Freitag, 26. August 13.00 bis 18.00 Uhr
- Samstag, 27. August 08.00 bis 12.00 Uhr/ 13.00 bis 18.00 Uhr
- Sonntag, 28. August 09.00 bis 12.00 Uhr/ 13.00 bis 17.00 Uhr
- Montag, 29. August 08.00 bis 12.00 Uhr/ 13.00 bis 18.00 Uhr

### Versorgung durch Helikopter im Talkessel Engelberg

Personen und Güter aus den Engelberger Aussengebieten können mittels Privathelikopter von und zur Klostermatte geflogen werden. Die Organisation sieht wie folgt aus:

<b>Anmeldung bei:</b>	Alpinlift Helikopter AG, Telefon 041 620 49 49
<b>Anmeldung bis:</b>	jeweils Vortag, 17.00 Uhr
<b>Angaben:</b>	Frachtziel mit Koordinaten, Transportgut, Gewicht
<b>Beschriftung Stückgut:</b>	gross und klar beschriftet mit Name, Vorname, Natel-Nr.
<b>Kosten:</b>	CHF 38.--/Flugminute exkl. MwSt.

Kurzfristige, nichtangemeldete Flüge können nach Möglichkeit ausgeführt werden (Anmeldung siehe oben).

**Bei Fragen:** Infozentrale Tel. 041 639 52 64/84

**Bei technischen Problemen oder schlechter Witterung kann das Angebot nicht aufrecht erhalten werden.** Die Dauer des Angebots ist unbestimmt.

Gemeindeführungsstab, 26 August 2005